

1 O-05
2 Antragsteller: AsF NRW
3
4 Der Landesparteitag möge beschließen:
5
6 **Implementierung einer Gleichstellungsbeauftragten**
7 **für den SPD NRW Landesverband**
8
9 Im Zuge der Parteierneuerung und „SPD weiblicher ma-
10 chen“ ist es notwendig, diesen Prozess aktiv voranzu-
11 bringen und die Frauen in der Partei deutlich zu stärken.
12 Dafür fordern wir von der Landespartei eine Gleichstel-
13 lungsbeauftragte einzustellen.
14
15 Die Gleichstellungsbeauftragte sollte u.a. für die folgen-
16 den Bereiche zuständig sein:
17 • Monitoring der Einhaltung der Quotenregelung in
18 allen Parteigremien und von der Partei besetzten
19 Gremien
20 • Unterstützung bei der Suche nach geeigneten Kan-
21 didatinnen für Wahlen von der kommunalen bis zur
22 europäischen Ebene
23 • Unterstützung von Frauen für und in Führungsposi-
24 tionen
25 • Unterstützung von Strukturen auf allen Ebenen der
26 NRWSPD, die Betroffene von Sexismus, Drohungen,
27 Beleidigungen, persönlichen Angriffen etc. als An-
28 sprechpersonen dienen
29 • Unterstützung aller Arbeitsgemeinschaften über
30 das Querschnittsthema der Gleichstellung
31 • Ansprechpartnerin für Ortsvereine und Unterbezir-
32 ke zum Thema Gleichstellung
33 • Andockung an Landes- oder Regionalvorstände als
34 beratendes Mitglied
35 • Regelmäßige Berichterstattung mindestens alle
36 zwei Jahre zum Wahlparteitag
37
38 Die Ziele und Aufgaben sollen in Zusammenarbeit
39 mit dem ASF-Landesvorstand festgelegt werden. Die
40 Gleichstellungsstelle soll als Vollzeit-Stelle mit einem
41 eigenen Budget ausgestattet werden. Über die Ergeb-
42 nisse werden alle Mitglieder in der Partei informiert,
43 insbesondere Frauen. Es soll jährlich eine Berichterstat-
44 tung und Evaluation erfolgen.
45
46 **Begründung**
47 Eine Gleichstellungsbeauftragte ist eine Stelle, die sich
48 mit der Förderung und Durchsetzung der Gleichstel-
49 lung und Gleichberechtigung von Frauen und Männern
50 befasst. Sie hat die Funktion eines Kontrollorgans und
51 dient zur Unterstützung und Beratung über alle Ebenen
52 hinweg.
53
54 Die SPD ist bemüht allen Frauen und Männern inner-
55 halb der Organisation die gleichen Chancen zu ermög-
56 lichen. Jedoch ist dies in der Praxis nicht immer gege-
57 ben, daher ist es unabkömmlich für die Landesebene ei-
58 ne Stelle einzurichten, wenn wir das Thema ernsthaft
59 anpacken wollen und für Frauen die erste Anlaufstelle

Empfehlung der Antragskommission:
Ablehnung

60 in der Gesellschaft sein wollen.

|